

## Jahresbericht 2018 92. Vereinsjahr

Bereits haben wir die ersten Turnstunden im neuen Jahr mit Elan und Freude absolviert und blicken nun auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Wir freuen uns über den Eintritt von Marianne Wartberger in unseren Verein. Leider hat Lisbeth Fehse, aufgrund einer schweren Erkrankung, ihren Austritt bekanntgeben. Die Mitgliederzahl bleibt deshalb konstant bei 29.

Da die Turnhalle an zwei Abenden Anfang des Jahres nicht zur Verfügung stand, mussten Bea und Fränzi ein Alternativprogramm ausarbeiten. Den Montag im Februar verbrachten beide Gruppen im 1001 in Amriswil beim Bowling. Für einige Turnerinnen war es das erste Mal, dass sie versuchten, die Kegel vom Platz zu fegen. Ob dies nun immer so gut gelang spielte keine Rolle, alle Mitglieder hatten grossen Spass. Im März absolvierte die 2. Gruppe dann eine anspruchsvolle Yoga-Pilates-Lektion, während die 1. Gruppe eine kleine Wanderung unternahm.

Am 12. März besuchten uns 4 Turnerinnen aus Frasnacht. Beim gemeinsamen Netzballsport konnten wir unsere Kenntnisse über die Spielregeln weiter vertiefen.

An der GEWA in Neukirch vom 12. bis 15. April haben wir unseren Verein mit einem liebevoll gestalteten Stand repräsentiert. Die Gäste konnten ihre Geschicklichkeit beim Werfen von Kirschsäckli in diverse Eimer testen und wurden bei Erfolg mit einer Einkaufsfaltnäse mit Blumensujet belohnt. Ausserdem gab es für die Kinder einen herausfordernden Holzkletterpfad. Unser Stand wurde rege besucht, viele Flyer verteilt und zahlreiche Frauen über unsere Vereinsaktivitäten informiert. Es waren intensive Stunden und forderten von allen viel Zeit und Engagement.

Beim Turnstand am 16. April beschlossen wir in diesem Jahr auf die Teilnahme am SlowUp zu verzichten, dies aufgrund der starken Konkurrenz von anderen Anbietern und der bereits geplanten anderweitigen Arbeitseinsätze.

Der 1. Einsatz erfolgte dann am 09. Mai beim UBS Kids Cup und dem „Schnellsten Egnacher „in Neukirch. 5 unserer Mitglieder unterstützten die Frauenturngruppe Neukirch bei der Durchführung dieses Anlasses.

Schon am Tag darauf unternahmen wir unseren alljährlichen Maibummel. 15 Turnerinnen trafen sich am Morgen bei bewölktem Himmel am Bahnhof Neukirch, von wo uns eine kurze Zugfahrt nach Steinebrunn brachte. Weiter ging es dann zu Fuss über Birmoos und Waldershaus, vorbei an grassenden Kühen, malerischen Bauernhäusern und beschaulichen Weilern zurück ins Dorf. Dort erwartete uns im üppig dekorierten Dornhof ein reichhaltiges Brunchbuffet. Nachdem wir uns unter angeregten Gesprächen gestärkt hatten, machten wir uns wieder auf den Heimweg. Der leichte Wind und gelegentliche Nieselregen taten der guten Stimmung keinen Abbruch und abenteuerlustig wanderten wir durchs hohe Gras, an Waldsäumen und Bächen entlang, bis wir schliesslich in Egnach eintrafen. Einige von uns wollten noch nicht nach Hause und liessen den Nachmittag im Egnacherhof bei einem Aperol Spritz ausklingen. Vielen Dank, liebe Esther, für die Organisation des Anlasses und dass du uns die schöne Landschaft in unserer Gemeinde nähergebracht hast.

Am 31. Mai halfen Bea, Claudia, Fränzi, Isabel und Katrin mit an der Partizipantenversammlung der Thurgauer Kantonalbank in Kreuzlingen, ein Riesenevent mit 3000 geladenen Gästen. Beim Servieren, Abdecken und Getränke ausschenken machten wir etliche Kilometer. Wir waren am Abräumen gegen 22.00 Uhr als es dann plötzlich hiess, alle müssen das grosse Zelt räumen, Sturmwarnung! Nach längerer Zeit des Wartens konnten wir dann auf eigene Gefahr das Gelände verlassen und da immer noch nur ein leichter Wind wehte, gingen wir zuerst noch unseren grossen Durst löschen. Bei den letzten Metern zum Bahnhof fing es dann doch an zu regnen, der Sturm jedoch, war an Kreuzlingen vorbeigezogen.

Am 07. Juni besuchten Katrin und ich die im Zweijahres-Rhythmus stattfindende Partei- und Vereinspräsidentenkonferenz im Alterswohnheim in Neukirch. Eine gute Gelegenheit mit anderen Verantwortlichen ins Gespräch zu kommen und sich über Angelegenheiten der Öffentlichkeitsarbeit auszutauschen.

Ab Ende März waren Gabi, Katrin, Fränzi und Claudia montags in Neukirch zur Vorbereitung für das Kant. Turnfest in Romanshorn. Wir übten bei Regen, Wind aber auch bei Sonnenschein um optimal auf den Event vorbereitet zu sein. Am 30. Juni war es dann soweit und wir konnten beim Fachtest Korbball und bei 2 Aufgaben vom Ressort Fit and Fun unser Können unter Beweis stellen. Zusammen mit den Neukircher Frauen und Männern erlebten wir bei strahlendem Sonnenschein und 30 Grad einen super organisierten Wettkampfnachmittag den wir mit dem sehr guten 3. Platz in unserer Stärkeklasse abschlossen. Anschliessend verbrachten wir noch einige gesellige Stunden auf dem Festareal und genossen das vielseitige Angebot an Speis, Trank und Unterhaltung inmitten der ausgelassenen Schar Turnerinnen und Turner.

Im Herbst trafen wir uns mit anderen Vereinen wieder beim Netzballspiel, so am 18. September in Frasnacht und am 05. November in Neukirch, wo wir uns in gemischten Gruppen miteinander messen konnten. Für Gabi, Fränzi, Doris, Katrin und Corinne war das eine optimale Vorbereitung für die Teilnahme am offiziellen Netzballturnier in Bürglen am 17. November. Mit Unterstützung durch je eine Turnerin aus Neukirch und Frasnacht erreichten sie den sehr guten 3. Rang in ihrer Stärkeklasse.

Unser diesjähriger Herbstausflug am 15. September führte die Turnerinnen ins Tannzapfenland und auf alte Pfade. Noch unter bewölktem Himmel trafen sich 18 Vereinsmitglieder am Bahnhof Neukirch um die Reise mit dem Bus nach Münchwilen anzutreten. Dort angekommen, brach die Sonne durch die Wolkendecke und vergnügt begab sich die Gruppe auf den Schwabenweg, einem Teil des Jakobswegs. Entlang des beschaulichen Ufers der Murg wanderten wir zuerst gemütlich dahin. Nach einer kurzen Rast und einem kleinen Umtrunk ging es dann auf Waldpfaden stetig hügelauflauf bis wir schliesslich, aus dem Wald tretend, das Kloster Fischingen vor uns sahen. Noch ein letztes Wanderstück und wir trafen an unserm Ziel ein. Nach einem feinen Mittagessen durften wir bei einer kurzweiligen Führung viele interessante Details über das Klosterleben im 18. Jahrhundert erfahren und die Orgel sowie das Kircheninnere bewundern.

Nach Kultur kam nun der Genuss beim Herbstfest der Pilgrim Brauerei, direkt auf dem Gelände des Klosters, wo es die neuesten Brauereierzeugnisse zu verkosten gab. Um viele Eindrücke der klösterlichen Tradition und Lebensweise reicher, machten sich die Turnerinnen schliesslich am frühen Abend auf den Heimweg.

Vielen Dank an Katja für die Organisation des schönen Ausflugs und an Dani, der uns als Chauffeur und Mann für alle Fälle zur Seite stand.

Ende November ging die Gruppe 2 nochmals nach Amriswil zum Bowlen, da die Turnhalle wieder anderweitig genutzt wurde. Auch diesmal hatten die Turnerinnen viel Spass am Alternativprogramm.

Den letzten Arbeitseinsatz in diesem Jahr absolvierten wir am 24. November bei der Abendunterhaltung der Musikgesellschaft Neukirch-Egnach. Eine Aufgabe die viel Einsatz von den Vereinsmitgliedern forderte.

Am 03. Dezember versammelten wir uns beim Bahnhof Neukirch zur alljährlichen Chlausabend-Wanderung durch die Gemeinde. Der angekündigte Regen liess erfreulicherweise auf sich warten und so konnten wir trockenen Fusses auf unseren Weg durch die Gemeinde machen, bis wir schliesslich in Langgreut bei Ursi Schmid in deren Scheune von warmem Kerzenschein in Empfang genommen wurden. Beim gemütlichen Raclette-Essen verging die Zeit wie im Flug. Nach einem kurzweiligen Auswickelspiel mit Schal und Handschuhen sowie einem feinen Dessert-Bufferet klang dann der Abend aus. Vielen Dank für die Organisation an die Gruppe 3.

Damit unser Angebot an turnerischen Elementen attraktiv bleibt, hat Fränzi auch in diesem Jahr wieder Zeit investiert und einen Herbstleiterkurs besucht, von dem wir sicher alle profitieren werden.

Und zum Schluss noch Verbandsarbeit. Am 08. Dezember besuchten Gabi und ich die Abgeordnetenversammlung des Thurgauer Turnverbands in Sulgen. Dominiert wurde die Versammlung vom Rückblick auf das grossartige Kantonale Thurgauer Turnfest in Romanshorn. Für unseren Verein von Bedeutung war die Ankündigung, dass im Jahr 2020 eine Erhöhung der Beiträge zu erwarten ist. Ausserdem nahm ich im neuen Jahr an der Plenumsveranstaltung der Hallennutzer in Neukirch teil, wo ich über den Verlauf der Arbeiten an der neuen Sporthalle informiert wurde.

Rückblickend war dies ein sehr intensives Jahr mit vielen gelungenen Aktivitäten. Ich möchte allen danken, die durch ihre Mitarbeit zum Gelingen des Vereinslebens beitragen. Allen voran den Vorstandsmitgliedern für ihre Unterstützung bei diversen Aufgaben und dem Leiterinnenteam für ihren unermüdlichen Eifer uns interessante Turnstunden zu bieten.

Ich freue mich auf das neue Vereinsjahr mit vielen turnerischen Aktivitäten und einem regen Vereinsleben.

Februar 2019

Claudia Weis

